

Wanddämmung halbtrocken

mit Hanf-Lehm LLS 400 / halbtrockene Dämmschüttung

Vorbemerkung

Jede Schüttung setzt sich, sofern sie nicht verklebt wird oder sie quellenden Charakter hat.

Einen "quellender" Charakter zum Beispiel hat die HDW FS - Schüttung, da die Hanffasern mit ihrer hohen Rückstellkraft geringe Kräfte aufbringen können, um eine Setzung langfristig zu verhindern. Nur wenige Stoffe haben diese Eigenschaft (beispielsweise Schafwolle oder Daunenfedern).

Alle anderen Schüttungen, insbesondere Dämmschüttungen setzen sich, wenn sie nicht verklebt werden.

Einige Schüttungen werden verdichtet / unter Spannung versetzt, um unter Abtragung von Last eine Schall-dämmende Wirkung zu erzielen. So die Trittschalldämmung LLS 200.

Um die Dämmschüttung LLS 400 viele Jahrzehnte setzungssicher einzubringen, wird sie verklebt mit dem Lehm, den sie bereits mit sich trägt.

Um den Lehm zu aktivieren und seine Klebwirkung hervor zur rufen, wird der Lehm benässt.

Dieses Benässen ist zwingend notwendig.

Allerdings wird nur sehr wenig Wasser verwendet.

Wärmedämmung + Wärmespeicher

LLS 400 - halbtrocken - hinter einem diffusionsoffenen Putzträger ab 60 mm Dämmstärke

Verarbeitung

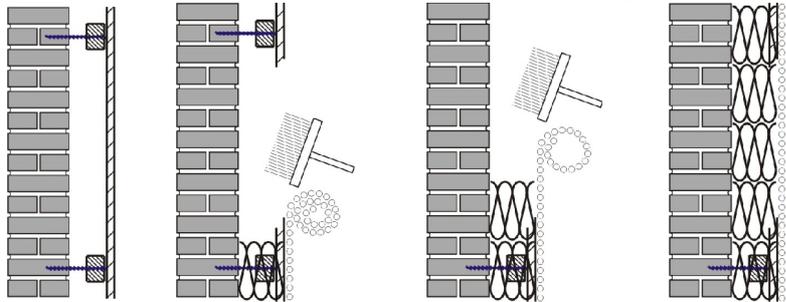
Zunächst wird eine Unterkonstruktion montiert. Diese Unterkonstruktion muss den Putzträger tragen. Die Unterkonstruktion wird entweder an der Wand oder als freier Ständer oben und unten (wie eine Zwischenwand) befestigt.

Lagenweise wird ein Sack LLS 400 hinter den Putzträger gefüllt. Auf die Vermeidung von Hohlräumen ist zu achten. Je Lage nicht höher als 15 cm LLS 400 schütten.

Mit einem Quast wird Wasser auf die LLS 400 verteilt. Je Sack müssen 3 Liter Wasser auf der LLS 400.

Lage für Lage - 10 bis 15 cm - wird LLS 400 eingeschüttet, mit Wasser benässt, der Putzträger hochgezogen und montiert.

Für den oberen Abschluss und für komplizierte Anschlüsse wird die LLS 400 erdfeucht angerichtet - das erleichtert das Einfüllen über Kopf und an schwierigen Stellen.



Dämmschüttung hinter verlorener Schalung

Geeignet für nahezu alle diffusionsoffenen Putzträger-Systeme wie Schilfmatten, Lehmbauplatten, Holzwooll-Platten (Sauerkrautplatten), feste Holzweichfaserplatten oder einer Vorsatzschale aus Hanf-Lehm-Steinen.

70-stängliche Schilf-Bahn

Zum Abschluss wird die Wand verputzt, ohne Warte- oder Trocknungszeit.

Zu empfehlen ist der Hanf-Lehm-Dämmputz HL-DU 04.

Aber auch ein DIN-Lehmputz oder ein Kalkputz ist möglich.



Vorsatzschale aus Hanf-Lehm-Steinen

Die Hanf-Lehm-Steine werden mit einem Hanf-Lehm-Dämm-Mörtel vermauert. So entstehen keine Wärmebrücken. Das leichte Dämm-Vormauerwerk muss an der massiven Außenwand durch Bänder oder Dübel verankert werden. Der Zwischenraum wird mit LLS 400 halbtrocken gefüllt.

